



Köln, 24. Oktober 2024

Schaurige Schnauzen? Wie Halloween für Hunde nicht zum Horror wird

Halloween ist bekanntlich die Zeit der gruseligen Kostüme, süßen Leckereien und schaurig-schönen Dekorationen. Was die Fans des Fests irischen Ursprungs erfreut, kann bei Haustieren jedoch Unbehagen auslösen: Merkwürdige Gestalten, das ständige Klingeln an der Tür, viele unbekannte Gerüche und Geräusche bedeuten für sie Stress. Aber: Mit ein paar Vorkehrungen gelingt es, dass sowohl Tierhalter:innen als auch die geliebten Vierbeiner Spaß am Fest des Gruselns haben. ZooRoyal nennt die wichtigsten Dos and Don'ts, damit der Abend am 31. Oktober ein Erfolg wird.

Süßigkeiten und Dekoration: Sicherheit geht vor

Wenn funkelnde Dinge in der Wohnung herumliegen oder besonders riechen, ist die Verlockung für Hunde groß, die unbekannten Gegenstände auszuprobieren. Das kann gefährlich werden. Alle Leckereien, die beim liebsten Fellfreund Unwohlsein auslösen oder sogar giftig sein könnten, sollten daher unbedingt außer Reichweite platziert werden. Das gilt ebenso für mitgebrachte Geschenke von Gästen, die im Laufe des Abends zur Party hinzustoßen. Auch Dekoartikel wie Kürbisse oder Kerzen sollten unbedingt dort aufgestellt werden, wo Hunde sie – auch mit wedelndem Schwanz – nicht erreichen können.

Tiere im Kostüm: Gag oder No-Go?

Ein weiterer Stress- und Gefahrenfaktor für Hunde ist die Kostümierung. Bei einer Umfrage unter Tierhaltern, ob sie jemals Luxusgüter oder Accessoires für ihr Haustier gekauft haben, gaben 18,8 Prozent* der Befragten an, schon einmal Kleidung oder Kostüme für ihr Haustier gekauft zu haben. Manch einer findet es auch schön, sein Haustier zu Halloween zu verkleiden. Das bedeutet aber nicht nur Stress für den Vierbeiner, sondern kann auch Gefahren bergen: Weil Hunde auf artgemäße körperliche Kommunikation angewiesen sind, dürfen die Ohren nicht bedeckt, die Sehfähigkeit nicht beeinträchtigt und die Bewegungsfreiheit nicht eingeschränkt werden. Auf Halsbanddekoration sollte unbedingt verzichtet werden, da sonst Verschluckungs- bzw. Verletzungsgefahr droht. Zudem ist eine Kostümierung oft zu schwer oder zu warm für das Tier. ZooRoyal plädiert daher an alle Tierhalter:innen, statt eines Halloween-Kostüms beispielsweise ein einfaches Halstuch im Halloween-Look zu nutzen. Mit dem zum Anlass entsprechenden Spielzeug, wie das flauschige ZooRoyal Kuscheltier „Kürbis“, kommen schließlich alle auf ihre Kosten und der Halloween-Spaß ist garantiert.

2.459 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



Über die ZooRoyal Petcare GmbH:

Die ZooRoyal Petcare GmbH ist ein Fachhändler für Heimtierbedarf mit Sitz in Köln. Gegründet im Jahr 2008 führt ZooRoyal heute eine Produktauswahl von rund 12.000 Artikeln in den Bereichen Hund, Katze, Terraristik, Kleintier, Aquaristik, Teich und Vogel. Mit einem vielfältigen, breit aufgestellten Produktsortiment hat es sich ZooRoyal zum Ziel gesetzt, Haustierhalter:innen zu einem individuellen, modernen Lebensstil mit Tier zu inspirieren und zu ermutigen. Bei der Entwicklung neuer Produkte berücksichtigt die Marke die Bedürfnisse von Tierliebhaber*innen und ihren Haustieren gleichermaßen. Online und stationär in vielen REWE-Märkten finden Kunden Produkte der exklusiven Marken „ZooRoyal“, „Moon Ranger“, „ZooRoyal Minkas Naturkost“ sowie „ZooRoyal Charlys Naturkost“ und „ZooRoyal Tigrooo“. Alle Eigenmarken werden unter Berücksichtigung des IFS Food Standards nach höchsten Qualitätsstandards hergestellt. Seit April 2022 begrüßt ZooRoyal Kund:innen auch im stationären ZooRoyal Tierfachmarkt in Norderstedt und Hamburg-Niendorf, seit November 2023 ebenso in Hamburg-Stellingen sowie Elmshorn.

Für Rückfragen

ZooRoyal Unternehmenskommunikation,
presse@zooroyal.de